

Zuletzt aktualisiert: 18.09.2007 um 12:50 Uhr

6 Milliarden Menschen: Spock will alle finden

Ein Start-up aus den USA hat eine Suchmaschine ins Netz gestellt, die das Ziel hat, jeden Menschen auf der Erde aufzunehmen. Bisher sollen es rund 100 Millionen sein, die "Spock" vor allem auf anderen Portalen wie Flickr & Co gesammelt hat.



Foto © Screenshot Personensuche: Spock hat viele Gesichter

Das Konzept der neuen Suchmaschine Spock.com basiert auf einer Mischung aus Google und Web-2.0-Elementen. Per Suche kann der Nutzer Personen aufspüren, zu jeder Person lassen sich Webseiten über diesen Menschen hinzufügen. Spock.com will "Ergebnisse rund um Menschen präsentieren. Auf diese Weise unterscheiden wir uns von anderen Suchmaschinen: Wir sind nur auf Menschen ausgerichtet", verkündet Jay Bhatti, einer der Gründer.

Fakten

Spock.com holt sich die Informationen vor allem von **Social Websites** wie Flickr, Facebook oder Xing - Portalen, auf denen Menschen **viel von sich preisgeben**.

Promis sind schon da. Die Daten für die Treffer beschafft sich Spock.com vor allem auf Seiten wie Xing, Flickr oder Facebook. Bislang sollen nach Angaben der Betreiber bereits 100 Millionen Menschen in der Suchmaschine zu finden sein, derzeit handelt es sich dabei vorwiegend um Prominenz aus Sport, Show und Politik. Und so manches Lieschen Müller ist ebenfalls bereits vertreten.

Keine üble Nachrede? Auch die Nutzer der Seite sind aufgerufen, weitere Informationen per Verlinkung hinzuzufügen. Ein Filter soll dafür sorgen, dass keine Falschinformationen veröffentlicht werden, so dass üble Nachrede im Keim verhindert wird, so zumindest die Idee der Betreiber. Gleichzeitig soll eine Bewertung von Spock.com-Nutzern helfen, die Autoren von falschen Profilen zu brandmarken. Ferner können Nutzer Spock.com bitten, ihre Daten zu löschen.

Features

- [Druckbare Version](#)
- [Artikel per E-Mail versenden](#)
- [Link mit anderen teilen](#)

Fotoserie



[Innovative Suchmaschinen treten gegen Google an](#)

Fakten

Seit **Anfang August** 2007 ist der Dienst, derzeit noch als **Beta-Version**, öffentlich zugänglich, online. Die Seite ist **kostenlos** und soll sich über Werbung finanzieren.

Foto



Österreichs Prominenz ist schon zu finden Foto © Screenshot

Links

- [Zu Spock](#)

Mehr Multimedia

- [Per Mail gewinnt nur einer](#)
- [Schwarzenegger ermahnt Ehefrau](#)
- [iPod-Doping: Marathon-Siegerin disqualifiziert](#)
- [Palm Pre greift Vorherrschaft des iPhone an](#)
- [Windows 7 ist sicherer und macht mehr Spaß](#)